

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4228-01	Termin 04.12.2018	Bezirksvertretung Osterfeld		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
04.12.2018	Bezirksvertretung Osterfeld		B		

Beratungsgegenstand

Aufstellung von Informationsschildern im Grünzug Freitagsfeld

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Osterfeld stimmt der Aufstellung von Informationsschildern und Bänken im Grünzug Freitagsfeld/Heidepark entsprechend der nachstehenden Begründung zu.

Bereichsleiter Bereich 2-2 Umweltschutz	Dezernat 5 Umwelt, Gesundheit, ökologische Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Werntgen-Orman 20.11.2018	Lauxen 21.11.2018	Datum	Datum
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4228-01	Termin 04.12.2018	Bezirksvertretung Osterfeld
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☒ [X]

ja ☐ []

b) Sonstige

Begründung

Ein Unternehmer aus Osterfeld ist an die Fachverwaltung und den Bezirksbürgermeister sowie einige Politiker herangetreten. Er möchte zwei Informationsschilder und zwei Parkbänke für den Grünzug Freitagsfeld/Heidepark spenden. Die Schilder sowie die Parkbänke sollen im Bereich der durch die Multi im Jahr 2018 hergestellten Gartenanlage (<https://www.multi-online.org>) aufgestellt werden.

Die eine der oben genannten Informationstafeln möchte der Unternehmer zu Ehren von Herrn Stanislaw Petrow als Gedenktafel an dem Garten aufstellen lassen. Herr Petrow wurde berühmt als der Mann, der die Welt 1983 vor einem Atomkrieg bewahrte. Im Jahr 1999 hat er Oberhausen besucht und dabei im Grünzug Freitagsfeld einem TV-Interview gegeben sowie ein Jugendfußballturnier und einen Russischkurs in einem Oberhausener Gymnasium besucht. Der Text einschließlich Bildmaterial ist der Anlage 1 zu entnehmen. Die Kosten hierfür übernimmt der Unternehmer in Gänze.

Darüber hinaus will er ein weiteres Schild aufstellen lassen, welches das Projekt „One World - One Garden“ der Multi beschreiben soll. Auch dieses Schild wird durch den Unternehmer finanziert. Der in der Anlage 2 beigefügte Text soll darauf zu lesen sein.

Die Kosten für die Lieferung der Parkbänke würde der Unternehmer ebenfalls übernehmen. Das Aufstellen der Bänke wird durch die OGM GmbH über das Leistungsverzeichnis abgerechnet. Die Bänke werden auf der westlichen Seite des Parkweges, gegenüber dem Multi-Garten platziert. Der Stadt Oberhausen entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Anlagen

Anlage 1: Entwurf Text und Bildmaterial für Gedenktafel Stanislaw Petrow

Anlage 2: Entwurf Text für Informationsschild One World - One Garden

Anlage 3: Beispiel für ein Informationsschild

Zur Erinnerung an

STANISLAW PETROW

* 07.09.1939

† 19.05.2017

- THE MAN WHO SAVED THE WORLD -

Am 26.09.1983 rettete Stanislaw Petrow die Welt vor dem dritten Weltkrieg.

Entgegen aller Computeranzeigen und entgegen des vorgeschriebenen Protokolls, stuft er die Meldung eines atomaren Angriffs der USA auf die damalige Sowjetunion als Fehlalarm ein.

Wäre er den Computermeldungen gefolgt, wäre der sofortige atomare Gegenschlag erfolgt und damit der Tod von Millionen Menschen in den USA, in Europa und Russland die Folge gewesen.

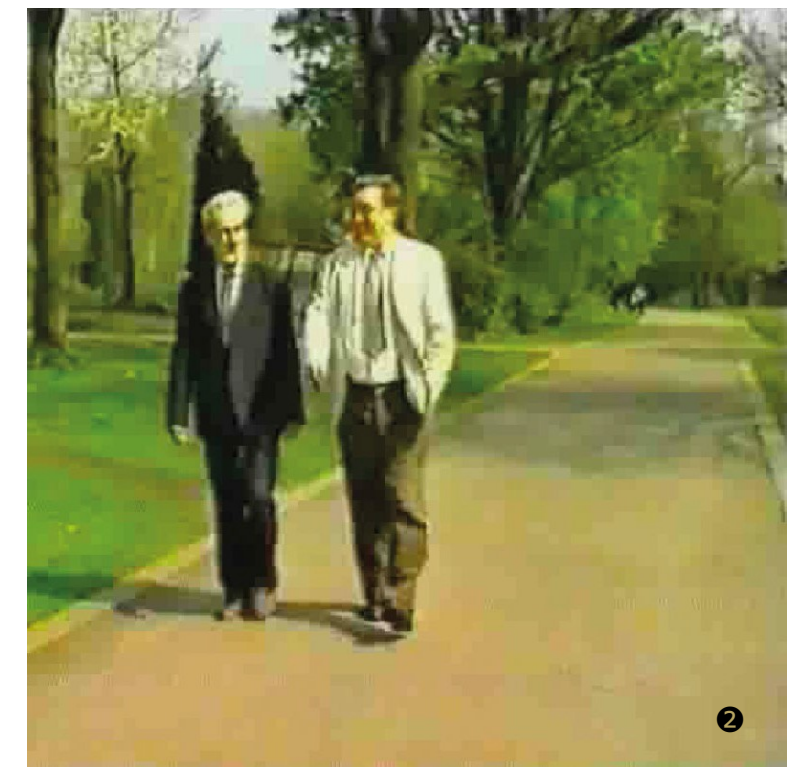
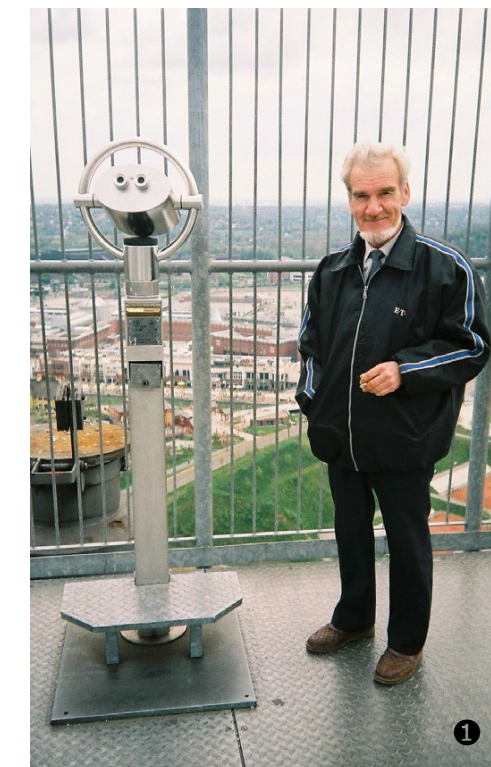
Für seine Verdienste wurde Stanislaw Petrow im Uno-Gebäude in New York mit einem Award ausgezeichnet; für Menschen, die sich um die Menschheit verdient gemacht haben. In Deutschland erhielt er unter anderem 2013 den Dresdner Friedenspreis. (2010 wurde Michail Gorbatschow mit diesem Preis geehrt).

Im Jahre 2012 erhielt er den deutschen Medienpreis. Die Laudatio wurde vom ehemaligen Bundespräsidenten Roman Herzog gehalten.

Stanislaw Petrow besuchte 1999 Oberhausen und hat an dieser Stelle im Park ein TV-Interview über die Geschehnisse der Nacht vom 26.09.1983 gegeben.

Als sein Tod bekannt wurde, haben in 150 Staaten weltweit die Medien darüber berichtet.

Bilder seines Besuches in Oberhausen und Infos zu seiner Bedeutung, sind zu finden unter www.karl-schumacher-privat.de



① Stanislaw Petrow 1999 hat hier auf dem Weg dieses Parkes ein TV-Interview gegeben.

② Stanislaw Petrow auf dem Gasometer in Oberhausen.



One World – One Garden

Unter dem Motto „One World – One Garden“ entstand unter der Leitung von Tim Suthoff im Rahmen der Multi 2018, dem internationalen Jugendaustausch in Oberhausen, ein ganz besonderes Landschaftsbau-Projekt. Insgesamt waren zehn Jugendliche und Leiter aus sechs verschiedenen Nationen, wie Russland, Baschkortostan, Polen, Deutschland, Peru und China an der „Gartenarbeit“ beteiligt. Ermöglicht und unterstützt wurde das Projekt von „suthoff der garten“ als Hauptsponsor.

In nur drei Tagen ließen die jugendlichen Helfer unter Aufsicht der professionellen Gärtner einen Garten entstehen, der mit seinen Beeten und dem Holzdeck eine abstrahierte Weltkarte formt. In den Beeten stehen sechs Schiefer-Monolithen, die unsere bewohnten Kontinente repräsentieren. Die Staudenpflanzung der Beete wurde von den Jugendlichen selbst gestaltet und ist sehr trockenheitsverträglich. In der Mitte des Gartens lädt das Holzplateau zum Sonnen und Genießen ein. Diese tolle Oase wird in Zukunft vom anliegenden Kindergarten „Schatzkiste“ gepflegt und in Schuss gehalten.

Beispiel für ein Informationsschild



Quelle Foto: Stadt Oberhausen